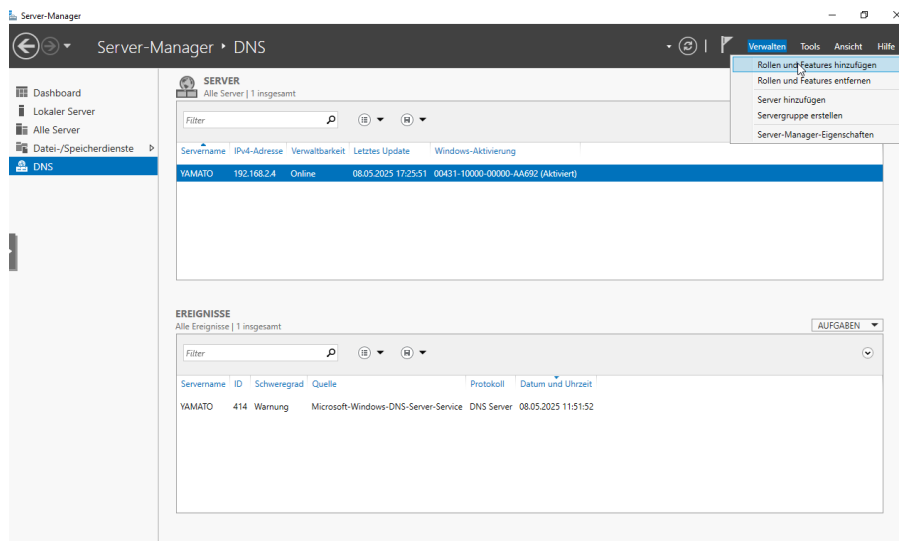


Installation und Konfiguration von DHCP-Server

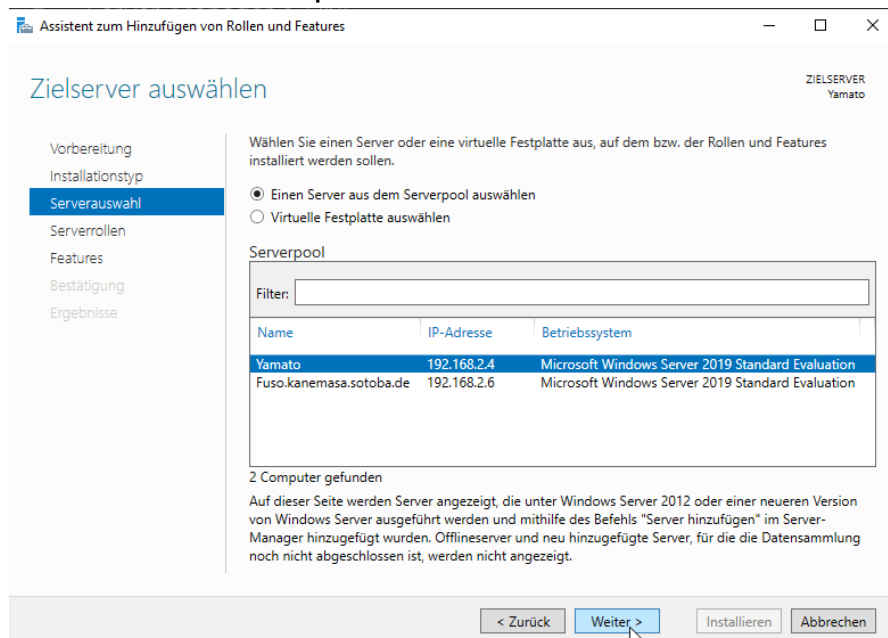
Als nächstes installiere ich dann den DHCP-Server, der für die Vergabe von IP-Adressen zuständig sein wird.

Installation

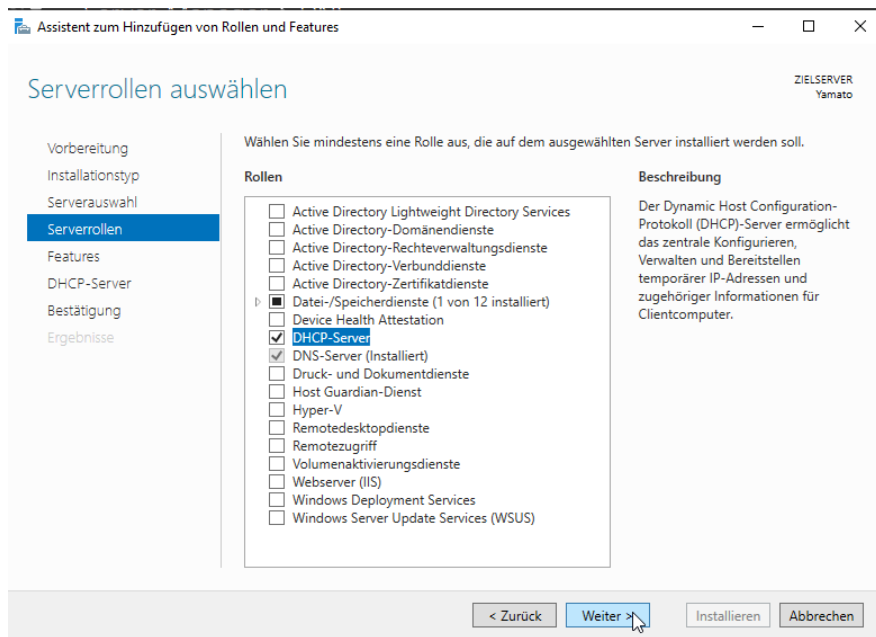
Das geschieht über den Assistenten im Servermanager.



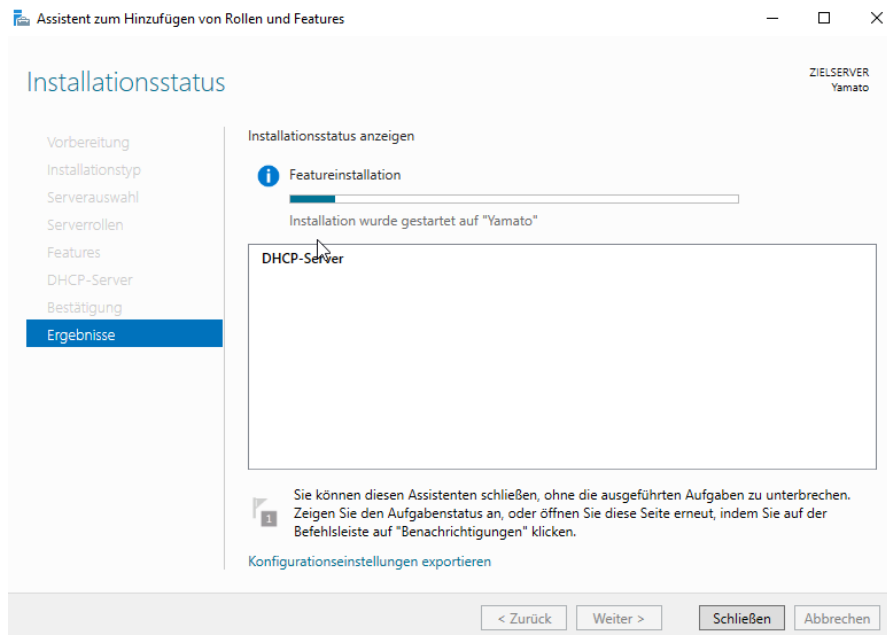
Wo ich dann den entsprechenden Rechner

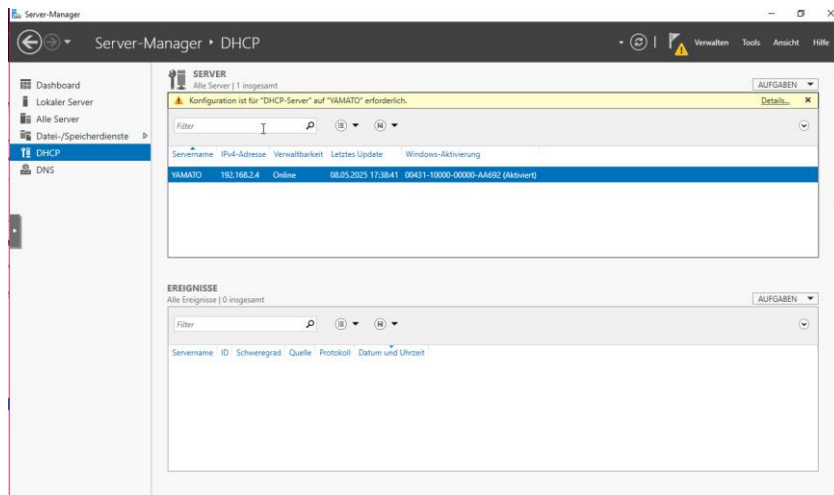


und den DHCP als Installationsoption auswähle

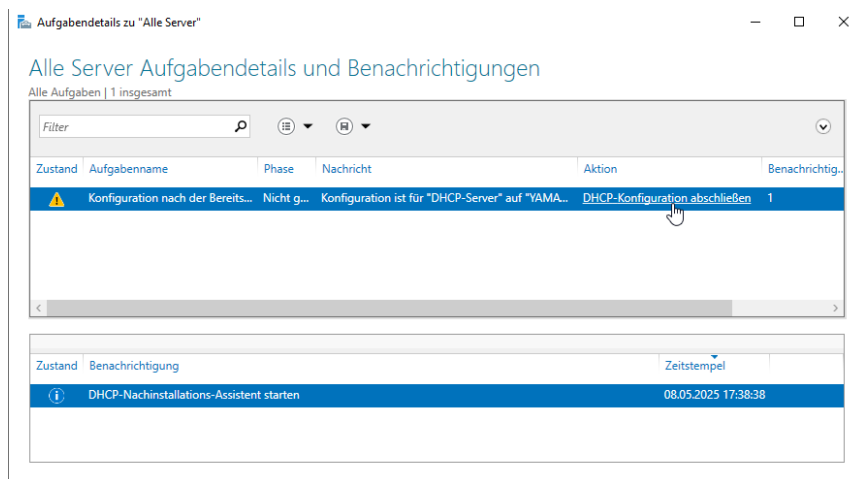


Den Rest der Seiten auf weiter klicken, so dass die Installation beginnt.

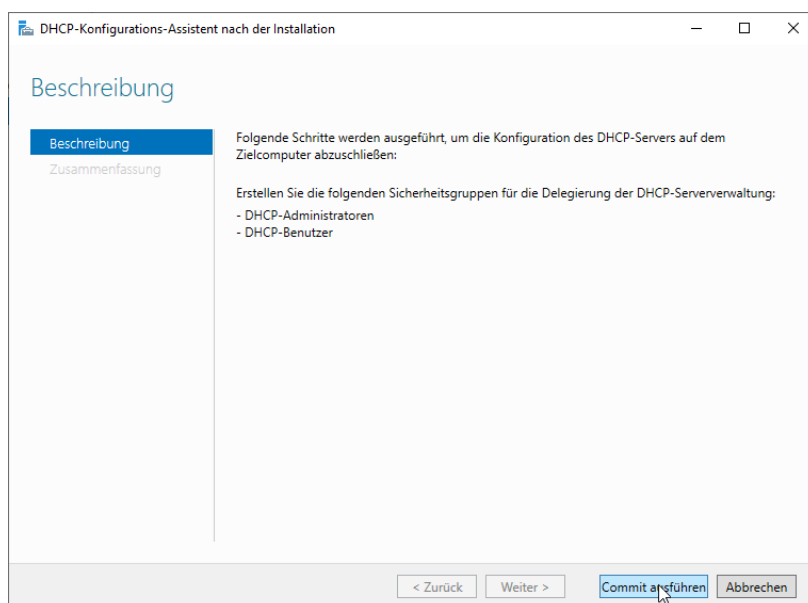




Nach erfolgreicher Installation erscheint der neue DHCP-Server im Servermanager



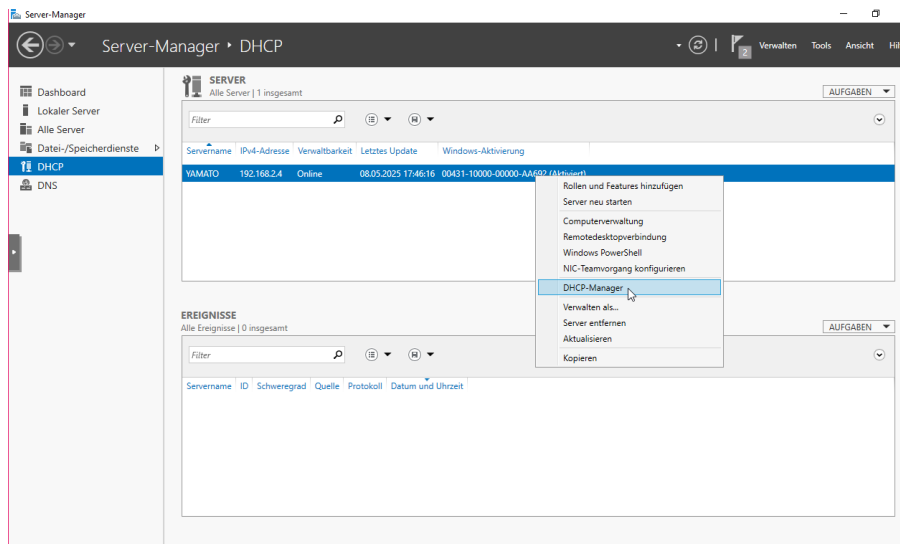
Als letzter Schritt der Installation muss ich bei dem DHCP noch einen Commit durchführen



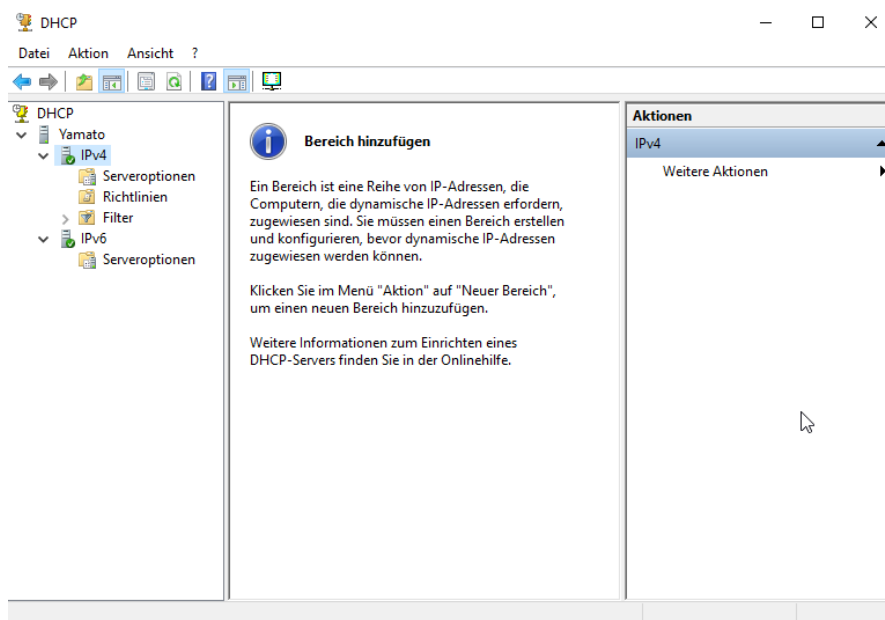
Konfiguration

Damit der DHCP-Server seinen Dienst aufnehmen kann, muss ich ihn noch entsprechend konfigurieren

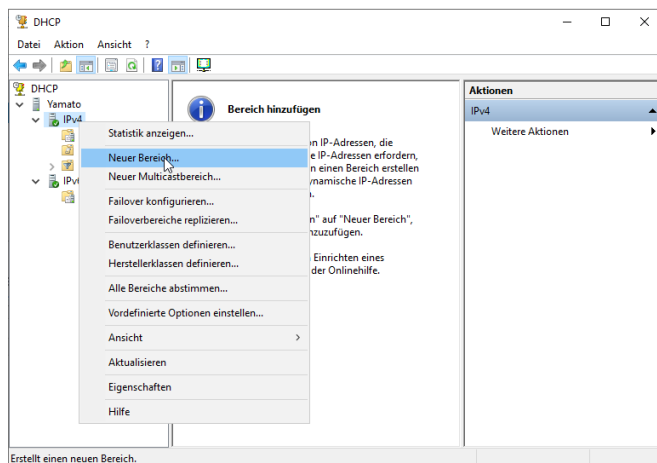
Dazu wähle ich den Server aus, den ich mit dem DHCP-Manager konfigurieren möchte



Der Manager sieht wie folgt aus



Dort lege ich einen Assistenten einen neuen DHCPB Bereich an



Zuerst gebe ich den Namen des neuen Bereichs an

Bereichserstellungs-Assistent

Bereichsname

Sie müssen einen Bereichsnamen zur Identifikation angeben. Darüber hinaus können Sie auch eine Beschreibung angeben.

Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für diesen Bereich ein. Anhand dieser Informationen können Sie auf einen Blick den Verwendungszweck des Bereichs im Netzwerk erkennen.

Name:

Beschreibung:

< Zurück Weiter > Abbrechen

Dann den Start und Endpunkt des Bereichs und da ich noch kein Subnetting betriebe lasse ich die Subnetzmaske erstmal so

Bereichserstellungs-Assistent

IP-Adressbereich

Sie können den Adressbereich für den Bereich bestimmen, indem Sie einen ganzen Satz von aufeinanderfolgenden IP-Adressen identifizieren.

Konfigurationseinstellungen für DHCP-Server

Geben Sie den Adressbereich an, den der Bereich verteilt.

Start-IP-Adresse:

End-IP-Adresse:

Konfigurationseinstellungen, die auf den DHCP-Client übertragen werden

Länge:

Subnetzmaske:

< Zurück Weiter > Abbrechen

Danach gebe ich Ausschlüsse und Verzögerungen an,

Bereichserstellungs-Assistent

Ausschlüsse und Verzögerung hinzufügen

Ausschlüsse sind vom Server nicht verteilte Adressen oder Adressbereiche. Eine Verzögerung ist die Zeitdauer, um die die Übertragung einer DHCP OFFER-Meldung vom Server verzögert wird.

Geben Sie den IP-Adressbereich ein, den Sie ausschließen möchten. Wenn Sie eine einzelne IP-Adresse ausschließen möchten, geben Sie nur eine Adresse unter "Start-IP-Adresse" an.

Start-IP-Adresse: End-IP-Adresse:

Ausgeschlossener Adressbereich:

Subnetzverzögerung in Millisekunden:

Danach lege ich die Leasedauer einem Tag fest.

Bereichserstellungs-Assistent

Leasedauer

Die Leasedauer bestimmt, für wie lange ein Client eine Adresse aus diesem Bereich verwenden kann.

Die Leasedauer entspricht üblicherweise der durchschnittlichen Zeit, für die der Computer mit dem gleichen physischen Netzwerk verbunden ist. Bei mobilen Netzwerken, die hauptsächlich tragbare Computer oder DFU-Clients enthalten, empfiehlt sich unter Umständen die Verwendung einer kürzeren Leasedauer.

Für ein stabiles Netzwerk, das überwiegend aus nicht tragbaren Desktopcomputern besteht, empfiehlt sich die Verwendung einer längeren Leasedauer.

Legen Sie die Bereichsleasedauer bei Verteilung durch diesen Server fest.

Begrenzt auf:

Tage: Stunden: Minuten:

Danach konfiguriere ich weitere Optionen

Bereichserstellungs-Assistent

DHCP-Optionen konfigurieren

Sie müssen die am häufigsten verwendeten DHCP-Optionen konfigurieren, bevor Clients diesen Bereich verwenden können.

Wenn Clients eine Adresse beziehen, erhalten sie entsprechende DHCP-Optionen wie Router-IP-Adressen (Standardgateways), DNS-Server und WINS-Einstellungen für diesen Bereich.

Die hier ausgewählten Einstellungen gelten für diesen Bereich und setzen die Einstellungen außer Kraft, die im Ordner "Serveroptionen" für diesen Server konfiguriert wurden.

Möchten Sie die DHCP-Optionen für diesen Bereich jetzt konfigurieren?

☒ Ja, diese Optionen jetzt konfigurieren

☐ Nein, diese Optionen später konfigurieren

< Zurück Weiter > Abbrechen

Wie das Standartgateway

Bereichserstellungs-Assistent

Router (Standardgateway)

Sie können die Router oder Standardgateways angeben, die von diesem Bereich verteilt werden sollen.

Geben Sie weiter unten eine IP-Adresse ein, um die Adresse für einen von Clients verwendeten Router hinzuzufügen.

IP-Adresse:

192.168.2.1

Hinzufügen

Entfernen

Nach oben

Nach unten

< Zurück Weiter > Abbrechen

Und den DNS-Server

Bereichserstellungs-Assistent

Domänenname und DNS-Server

Das DNS (Domain Name System) ordnet Domännennamen zu und übersetzt die von Clients im Netzwerk verwendeten Domännennamen.

Sie können die übergeordnete Domäne angeben, die von den Clientcomputern im Netzwerk für die DNS-Namensauflösung verwendet werden soll.

Übergeordnete Domäne:

Wenn Sie Bereichsclients für die Verwendung von DNS-Servern im Netzwerk konfigurieren möchten, geben Sie die IP-Adressen dieser Server an.

Servename:

IP-Adresse:

192.168.2.4

Auflösen

Hinzufügen

Entfernen

Nach oben

Nach unten

< Zurück Weiter > Abbrechen

Den WINS-Server im nächsten Schritt lasse ich weg, weil brauche ich nicht. Außer hätte noch etwas unter Windows NT laufen. Aber aktiviere den neuen Bereich im nächsten Schritt

Bereichserstellungs-Assistent

Bereich aktivieren
Clients können nur Adressleases ermitteln, wenn ein Bereich aktiviert ist.

Möchten Sie diesen Bereich jetzt aktivieren?

☒ Ja, diesen Bereich jetzt aktivieren

☐ Nein, diesen Bereich später aktivieren

< Zurück Weiter > Abbrechen

Das Ergebnis sieht dann so aus.

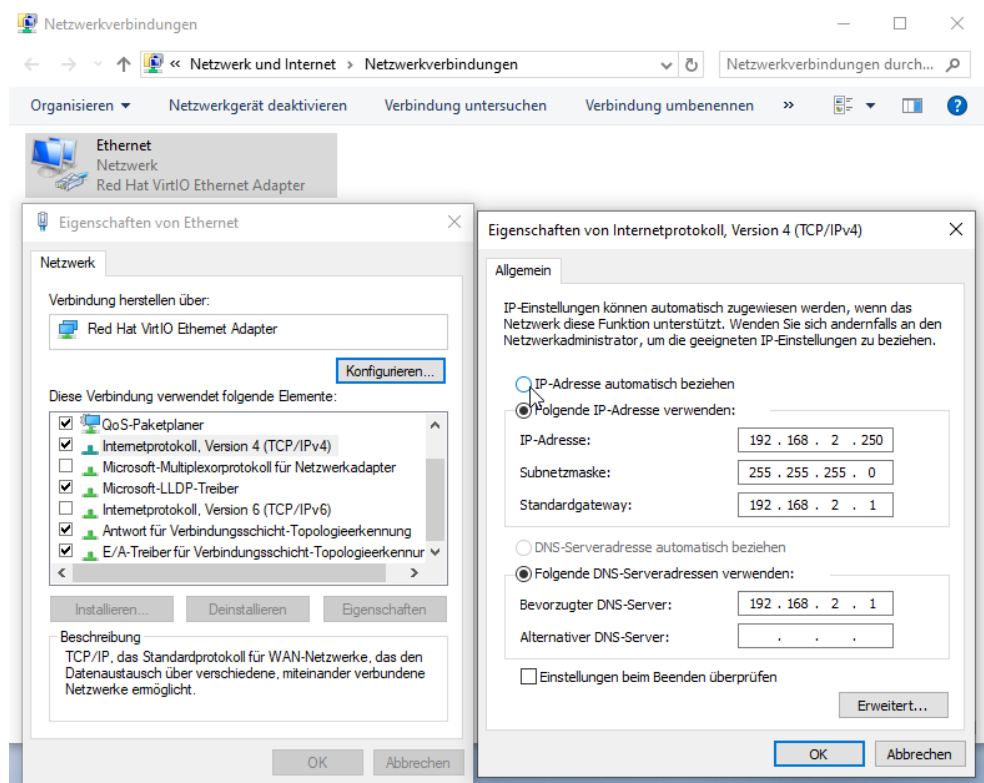
DHCP

Datei Aktion Ansicht ?

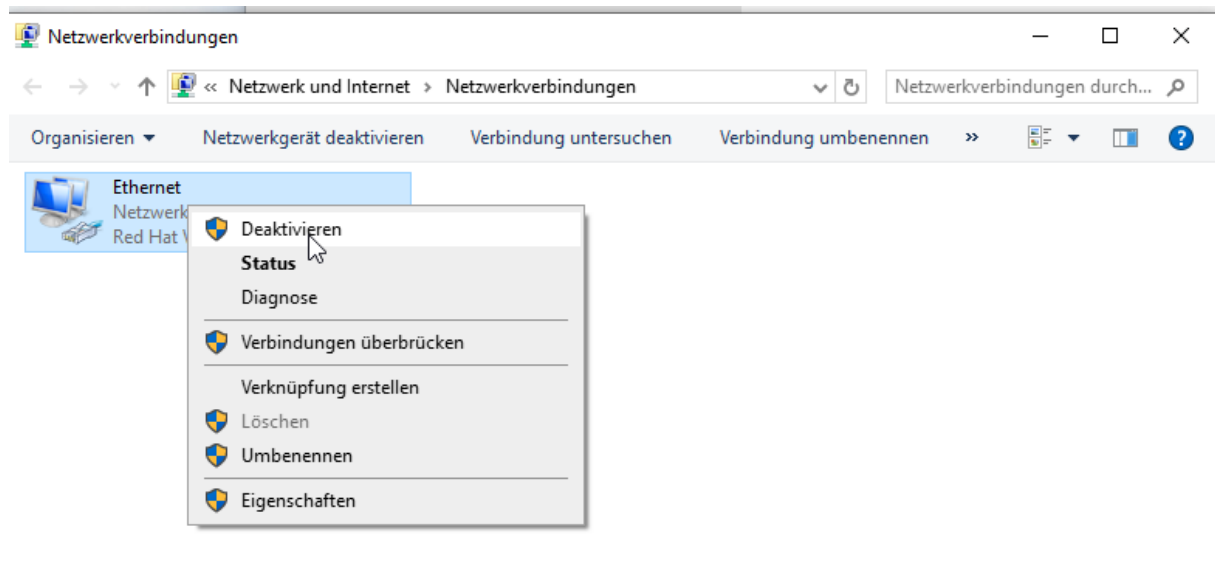
	Start-IP-Adresse	End-IP-Adresse	Beschreibung	Aktionen
Yamato				
IPv4				
Bereich [192.168.2.0]				
Adresspool	192.168.2.1	192.168.2.50	Adressbereich für Verteilung	Adresspool
Adressleases	192.168.2.1	192.168.2.20	Von der Verteilung ausgeschlossen	
Reservierungen	192.168.2.21	192.168.2.24	Von der Verteilung ausgeschlossen	Weitere Aktionen
Bereichsoptionen				
Richtlinien				
Serveroptionen				
Richtlinien				
Filter				
IPv6				
Serveroptionen				

Um zu testen ob es funktioniert, ändere ich auf einem Client die Netzwerkverbindung

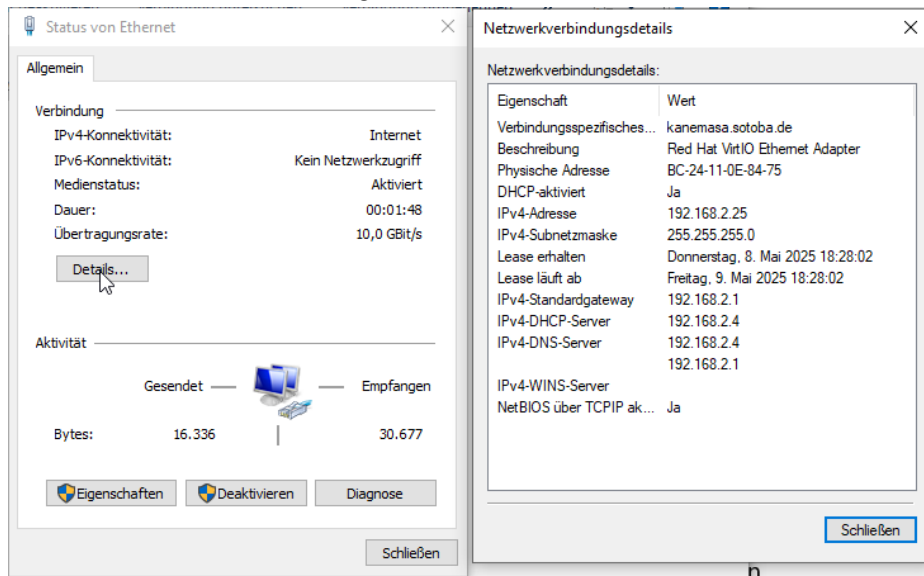
Der Client soll IP-Adresse und DNS-Adresse vom DHCP bekommen



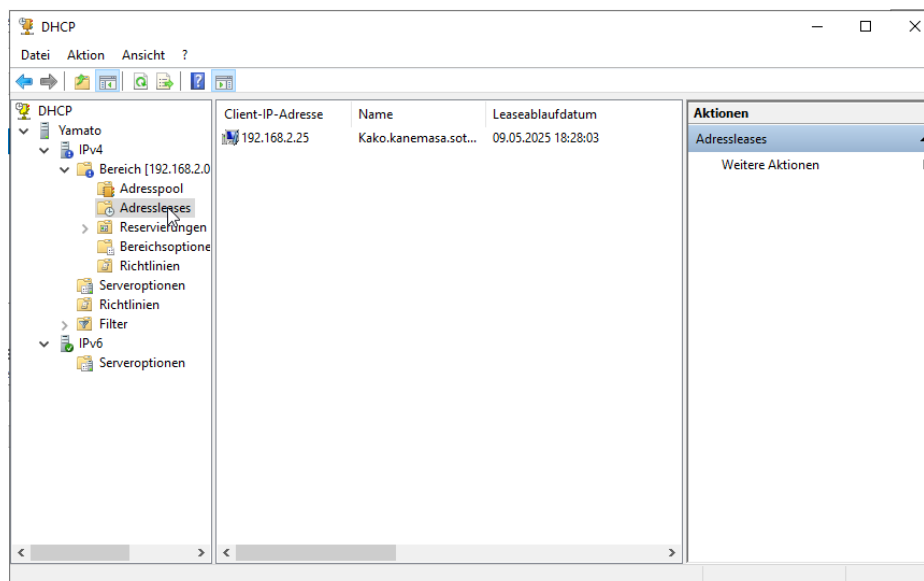
Danach deaktiviere ich die Netzwerkverbindung und reaktiviere sie wieder.



Und um sicherzugehen das es auch funktioniert hat schaue ich in den Eigenschaften der Netzwerk Verbindung.



Und im DHCP-Manager sehen wir den aktiven Lease



Damit wäre der DHCP-Server eingerichtet